

Protokoll 182. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Mittwoch, 19. Januar 2022, 17.00 Uhr bis 21.59 Uhr, in der Halle 9
der Messe Zürich

Vorsitz: Präsident Mischa Schiwow (AL)

Beschlussprotokoll: Sekretär Simon Kälin-Werth (Grüne)

Anwesend: 118 Mitglieder

Abwesend: Markus Baumann (GLP), Marco Denoth (SP), Lisa Diggelmann (SP), Attila Kipfer (SVP), Sven Sobernheim (GLP), Natascha Wey (SP), Willi Wottreng (AL)

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

- | | | | | |
|----|--------------------------|--------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 1. | | | Mitteilungen | |
| 2. | 2022/1 | *
E | Postulat von Martin Götzl (SVP) und Urs Helfenstein (SP) vom 05.01.2022:
Nutzung der Parzelle SE 6364 (Zihlacker) für den Sport, ohne Gefährdung der weiteren kurz- bis langfristigen Nutzungen | VSS |
| 3. | 2022/2 | *
E | Postulat von Lisa Diggelmann (SP) und Urs Helfenstein (SP) vom 05.01.2022:
Durchführung der Fussball-Europameisterschaft der Frauen 2025 in Zürich | VSS |
| 4. | 2022/3 | *
E | Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Monika Bättschmann (Grüne) vom 05.01.2022:
Schulanlage Riedhof, Erstellung von Allwetterplätzen und eines Rasenspielfelds | VHB |
| 5. | 2022/4 | *
E | Postulat von Isabel Garcia (GLP) und Markus Merki (GLP) vom 05.01.2022:
Fussball-Europameisterschaft der Frauen 2025, Unterstützung der Bewerbung | VSS |
| 6. | 2021/263 | | Weisung vom 16.06.2021:
Immobilien Stadt Zürich, Liegenschaften Stadt Zürich, Messehalle 9, Quartier Oerlikon, Umbau für Sporthalle, Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen, Objektkredit | VHB
FV
VSS |
| 7. | 2021/322 | | Weisung vom 14.07.2021:
Immobilien Stadt Zürich, Schulanlage Kornhaus, Industriequartier, räumliche Optimierungen, Photovoltaikanlage, Objektkredit | VHB
VIB
VSS |

- | | | | | |
|-----|--------------------------|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 14. | 2020/186 | E/A | Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Stefan Urech (SVP) vom 13.05.2020:
Evaluation betreffend Erreichen der Bildungsziele in der öffentlichen Sekundarschule | VSS |
| 15. | 2020/379 | E/A | Postulat von Guido Hüni (GLP) und Shaibal Roy (GLP) vom 02.09.2020:
Erhöhung der Anzahl Street Workout Parks | VSS |
| 16. | 2020/455 | E/T | Postulat von Selina Walgis (Grüne) und Dr. Balz Bürgisser (Grüne) vom 21.10.2020:
Persönliches Notebook oder Tablet für alle Lehrpersonen der Volksschule | VSS |
| 17. | 2020/481 | A | Motion von Stefan Urech (SVP) und Thomas Schwendener (SVP) vom 04.11.2020:
Ausrüstung der Schülerinnen und Schüler auf der Sekundarstufe mit mobilen Endgeräten unter Verzicht auf die «Bring your own device (BYOD)-Policy» für die Sekundarschule | VSS |
| 18. | 2020/498 | E/T | Postulat von Isabel Garcia (GLP) und Sebastian Vogel (FDP) vom 11.11.2020:
Erhöhung des prozentualen Anteils an Schülerinnen und Schülern mit Zugang zu einem Schulgarten | VSS |
| 19. | 2020/557 | E/A | Postulat von Selina Walgis (Grüne) und Dr. Balz Bürgisser (Grüne) vom 02.12.2020:
Planung von Freiflächen und Infrastruktur für Schulgärten bei der Projektierung neuer Schulanlagen | VSS |
| 20. | 2020/553 | E/A | Postulat von Sarah Breitenstein (SP) und Anjushka Früh (SP) vom 02.12.2020:
Förderung der Bewegung im öffentlichen Raum mit dezentralen, niederschweligen und kostenlosen urbanen Bewegungsräumen und dazugehöriger Infrastruktur | VSS |
| 21. | 2021/35 | E/A | Postulat von Selina Walgis (Grüne) und Nicolas Cavalli (GLP) vom 27.01.2021:
Anpassung der Ernährungsrichtlinien für die Verpflegung an den Schulen hinsichtlich einer Senkung des CO ₂ -Ausstosses | VSS |
| 22. | 2021/94 | E/A | Postulat von Roger-Paul Speck (SP), Matthias Probst (Grüne) und 3 Mitunterzeichnenden vom 10.03.2021:
Gemeinnütziger Wohnungsbau auf dem Areal des Schiessplatzes Probstei innerhalb der bestehenden Wohnzone W3 | VSS |
| 23. | 2021/99 | E/A | Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Selina Walgis (Grüne) vom 10.03.2021:
Förderung der Zusammenarbeit zwischen den HSK-Lehrpersonen und den Klassen- und DaZ-Lehrpersonen | VSS |

- | | | | | |
|-----|--------------------------|-----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 29. | 2020/365 | A | Postulat von Stephan Iten (SVP) und Emanuel Eugster (SVP) vom 26.08.2020:
Einführung von Tempo 60 auf der Aubrugg- und der Ueberlandstrasse bis zur Stadtgrenze | VSI |
| 30. | 2020/415 | E/T | Postulat von Dubravko Sinovcic (SVP) und Emanuel Eugster (SVP), vertreten durch Roger Bartholdi (SVP), vom 23.09.2020:
Verzicht auf die Hundeverbotzonen am Seebecken | VSI |
| 31. | 2020/435 | E/A | Postulat der SP-, Grüne- und GLP-Fraktion und der Parlamentsgruppe EVP vom 30.09.2020:
Konzept für eine gut sichtbare und intuitiv verständliche Farbgestaltung und Signalisation der Velodirektrouten gemäss Velorouten-Initiative | VSI |
| 32. | 2020/451 | A | Postulat von Martina Zürcher (FDP) und Severin Pflüger (FDP) vom 21.10.2020:
Aufhebung von Halteverboten entlang von Tempo 30-Zonen ohne öffentlichen Verkehr | VSI |
| 33. | 2020/472 | E/A | Postulat von Dr. Mathias Egloff (SP), Markus Knauss (Grüne) und 4 Mitunterzeichnenden vom 28.10.2020:
Sicherstellung einer Parkierung von Fahrzeugen innerhalb der Markierungen | VSI |
| 34. | 2020/488 | | Interpellation von Përparim Avdili (FDP) und Dr. Frank Rühli (FDP) vom 04.11.2020:
Vorbereitung der Stadt auf mögliche Stresssituationen, Mittel, Spielraum und Verfügungsgewalt für verschiedene Stressszenarien und Werkzeuge für die Analyse und Simulation von Stresssituationen und Verfügbarkeit dieser Informationen für die Öffentlichkeit sowie Einbezug relevanter Partner für die Entwicklung der Szenarien | VSI |
| 35. | 2020/551 | E/A | Postulat von Pascal Lamprecht (SP) und Stephan Iten (SVP) vom 02.12.2020:
Einführung einer Parkleit-App, die in eine Verkehrsmittelübergreifende Mobilitäts-App integriert ist | VSI |
| 36. | 2020/552 | E/A | Postulat von Marco Geissbühler (SP), Pascal Lamprecht (SP) und 18 Mitunterzeichnenden vom 02.12.2020:
Einbezug der Sozialpartner im Detailhandel in das Bewilligungsverfahren für Sonntagsverkäufe | VSI |
| 37. | 2021/2 | A | Motion von Stephan Iten (SVP) und Roger Bartholdi (SVP) vom 06.01.2021:
Festlegung von mindestens 13 Standorten für Quartier- und Regionalwachen und mindestens 3 Stützpunktstandorten der Stadtpolizei, Ergänzung der Allgemeinen Polizeiverordnung (APV) | VSI |

- | | | | | |
|-----|-------------------------|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 38. | 2021/5 | A | Postulat von Maya Kägi Götz (SP), Markus Knauss (Grüne) und 3 Mitunterzeichnenden vom 06.01.2021:
Einführung eines Nachtfahrverbots für Motorfahrzeuge innerhalb des Perimeters Langstrasse, Limmatstrasse, Radgasse und SBB-Gleisfeld | VSI |
| 39. | 2021/10 | A | Postulat von Stephan Iten (SVP) und Derek Richter (SVP) vom 06.01.2021:
Miete von Parkplätzen in privaten Parkhäusern als Ersatzangebot für die oberirdisch ersatzlos aufgehobenen weissen und blauen Parkplätze | VSI |

* Keine materielle Behandlung

Mitteilungen

Die Mitteilungen des Ratspräsidenten werden zur Kenntnis genommen.

Geschäfte

4858. 2022/1

**Postulat von Martin Götzl (SVP) und Urs Helfenstein (SP) vom 05.01.2022:
Nutzung der Parzelle SE 6364 (Zihlacker) für den Sport, ohne Gefährdung der weiteren kurz- bis langfristigen Nutzungen**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Es wird weder ein Ablehnungs- noch ein Textänderungsantrag gestellt.

Damit ist das Postulat dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4859. 2022/2

**Postulat von Lisa Diggelmann (SP) und Urs Helfenstein (SP) vom 05.01.2022:
Durchführung der Fussball-Europameisterschaft der Frauen 2025 in Zürich**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Es wird weder ein Ablehnungs- noch ein Textänderungsantrag gestellt.

Damit ist das Postulat dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4860. 2022/3

Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Monika Bättschmann (Grüne) vom 05.01.2022:

Schulanlage Riedhof, Erstellung von Allwetterplätzen und eines Rasenspielfelds

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Hochbaudepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Es wird weder ein Ablehnungs- noch ein Textänderungsantrag gestellt.

Damit ist das Postulat dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4861. 2022/4

Postulat von Isabel Garcia (GLP) und Markus Merki (GLP) vom 05.01.2022:

Fussball-Europameisterschaft der Frauen 2025, Unterstützung der Bewerbung

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Es wird weder ein Ablehnungs- noch ein Textänderungsantrag gestellt.

Damit ist das Postulat dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4862. 2021/263

Weisung vom 16.06.2021:

Immobilien Stadt Zürich, Liegenschaften Stadt Zürich, Messehalle 9, Quartier Oerlikon, Umbau für Sporthalle, Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen, Objektkredit

Antrag des Stadtrats

Für den Umbau der Messehalle 9 zur Sporthalle und die Übertragung der Liegenschaft vom Finanzvermögen von Liegenschaften Stadt Zürich in das Verwaltungsvermögen von Immobilien Stadt Zürich wird ein Objektkredit von Fr. 11 160 000.– bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindexes zwischen der Aufstellung der Kostenschätzung (Zürcher Index der Wohnbaupreise, Preisstand 1. April 2020) und der Bauausführung.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Urs Riklin (Grüne)

Schlussabstimmung

Die SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

- Zustimmung: Urs Riklin (Grüne), Referent; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Shaibal Roy (GLP)
- Enthaltung: Präsident Stefan Urech (SVP), Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. c Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PRD/SSD mit 108 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Für den Umbau der Messehalle 9 zur Sporthalle und die Übertragung der Liegenschaft vom Finanzvermögen von Liegenschaften Stadt Zürich in das Verwaltungsvermögen von Immobilien Stadt Zürich wird ein Objektkredit von Fr. 11 160 000.– bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung der Kostenschätzung (Zürcher Index der Wohnbaupreise, Preisstand 1. April 2020) und der Bauausführung.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 26. Januar 2022 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist 28. März 2022)

4863. 2021/322

Weisung vom 14.07.2021:

Immobilien Stadt Zürich, Schulanlage Kornhaus, Industriequartier, räumliche Optimierungen, Photovoltaikanlage, Objektkredit

Antrag des Stadtrats

Für die räumlichen Optimierungen und den Bau einer Photovoltaikanlage in der Schulanlage Kornhaus wird ein Objektkredit von Fr. 2 500 000.– bewilligt.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Stefan Urech (SVP)

Schlussabstimmung

Die SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

- Zustimmung: Maya Kägi Götz (SP), Referentin; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)
- Enthaltung: Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PRD/SSD mit 95 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Für die räumlichen Optimierungen und den Bau einer Photovoltaikanlage in der Schulanlage Kornhaus wird ein Objektkredit von Fr. 2 500 000.– bewilligt.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 26. Januar 2022 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist 28. März 2022)

4864. 2020/186

**Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Stefan Urech (SVP) vom 13.05.2020:
Evaluation betreffend Erreichen der Bildungsziele in der öffentlichen
Sekundarschule**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Dr. Balz Bürgisser (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 2463/2020).

Yasmine Bourgeois (FDP) begründet den namens der FDP-Fraktion am 3. Juni 2020 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 87 gegen 25 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4865. 2020/379

**Postulat von Guido Hüni (GLP) und Shaibal Roy (GLP) vom 02.09.2020:
Erhöhung der Anzahl Street Workout Parks**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Shaibal Roy (GLP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 2862/2020).

Roger Bartholdi (SVP) begründet den von Stephan Iten (SVP) namens der SVP-Fraktion am 23. September 2020 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 89 gegen 16 Stimmen (bei 1 Enthaltung) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4866. 2020/455

Postulat von Selina Walgis (Grüne) und Dr. Balz Bürgisser (Grüne) vom 21.10.2020:

Persönliches Notebook oder Tablet für alle Lehrpersonen der Volksschule

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Selina Walgis (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3067/2020).

Martina Zürcher (FDP) begründet den von Yasmine Bourgeois (FDP) namens der FDP-Fraktion am 4. November 2020 gestellten Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie alle Lehrpersonen der Volksschule mit einem persönlichen Notebook oder Tablet die Volksschulen nach Bedarf mit grösseren Beständen an Notebooks oder Tablets ausgerüstet werden können.

Dr. Balz Bürgisser (Grüne) ist mit der Textänderung nicht einverstanden.

Das Postulat wird mit 91 gegen 19 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4867. 2020/481

Motion von Stefan Urech (SVP) und Thomas Schwendener (SVP) vom 04.11.2020: Ausrüstung der Schülerinnen und Schüler auf der Sekundarstufe mit mobilen Endgeräten unter Verzicht auf die «Bring your own device (BYOD)-Policy» für die Sekundarschule

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme der Motion ab.

Stefan Urech (SVP) begründet die Motion (vergleiche Beschluss-Nr. 3137/2020).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Die Motion wird mit 79 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4868. 2020/498

Postulat von Isabel Garcia (GLP) und Sebastian Vogel (FDP) vom 11.11.2020: Erhöhung des prozentualen Anteils an Schülerinnen und Schülern mit Zugang zu einem Schulgarten

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Isabel Garcia (GLP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3177/2020).

Dr. Balz Bürgisser (Grüne) begründet den namens der Grüne-Fraktion am 2. Dezember 2020 gestellten Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie der prozentuale Anteil SchülerInnen in der Stadt Zürich, die Zugang zu einem ~~Schulgarten~~ «Schülergarten» haben, erhöht werden kann. Damit den Schulen aber nicht noch mehr Pausenraum weggenommen wird, soll Grün Stadt Zürich Flächen zur Verfügung stellen, auf denen ~~Schulgarten~~ «Schülergärten» eingerichtet werden können, notfalls auch mittels Umzonungen. Auch die Einrichtung vertikaler Schulgärten soll geprüft werden.

Isabel Garcia (GLP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Postulat wird mit 110 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4869. 2020/557

Postulat von Selina Walgis (Grüne) und Dr. Balz Bürgisser (Grüne) vom 02.12.2020:

Planung von Freiflächen und Infrastruktur für Schulgärten bei der Projektierung neuer Schulanlagen

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Selina Walgis (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3293/2020).

Stefan Urech (SVP) begründet den von Stephan Iten (SVP) namens der SVP-Fraktion am 6. Januar 2021 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 94 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4870. 2020/553

Postulat von Sarah Breitenstein (SP) und Anjushka Früh (SP) vom 02.12.2020: Förderung der Bewegung im öffentlichen Raum mit dezentralen, niederschwelligen und kostenlosen urbanen Bewegungsräumen und dazugehöriger Infrastruktur

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Anjushka Früh (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3289/2020).

Roger Bartholdi (SVP) begründet den von Stephan Iten (SVP) namens der SVP-Fraktion am 6. Januar 2021 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 73 gegen 40 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4871. 2021/35

**Postulat von Selina Walgis (Grüne) und Nicolas Cavalli (GLP) vom 27.01.2021:
Anpassung der Ernährungsrichtlinien für die Verpflegung an den Schulen
hinsichtlich einer Senkung des CO₂-Ausstosses**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Selina Walgis (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3515/2021).

Yasmine Bourgeois (FDP) begründet den namens der FDP-Fraktion am 3. März 2021 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 78 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4872. 2021/94

**Postulat von Roger-Paul Speck (SP), Matthias Probst (Grüne) und 3 Mitunterzeichnenden vom 10.03.2021:
Gemeinnütziger Wohnungsbau auf dem Areal des Schiessplatzes Probstei
innerhalb der bestehenden Wohnzone W3**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Roger-Paul Speck (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3683/2021).

Roger Bartholdi (SVP) begründet den von Stephan Iten (SVP) namens der SVP-Fraktion am 14. April 2021 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 80 gegen 34 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4873. 2021/99

**Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Selina Walgis (Grüne) vom
10.03.2021:
Förderung der Zusammenarbeit zwischen den HSK-Lehrpersonen und den
Klassen- und DaZ-Lehrpersonen**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Dr. Balz Bürgisser (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3688/2021).

Stefan Urech (SVP) begründet den namens der SVP-Fraktion am 24. März 2021 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 73 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4874. 2020/365

Postulat von Stephan Iten (SVP) und Emanuel Eugster (SVP) vom 26.08.2020: Einführung von Tempo 60 auf der Aubrugg- und der Ueberlandstrasse bis zur Stadtgrenze

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Stephan Iten (SVP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 2818/2020).

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 37 gegen 75 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat

4875. 2020/415

Postulat von Dubravko Sinovcic (SVP) und Emanuel Eugster (SVP), vertreten durch Roger Bartholdi (SVP), vom 23.09.2020: Verzicht auf die Hundeverbotzonen am Seebecken

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Dr. Michael Graff (AL) zieht den namens der AL-Fraktion am 1. Dezember 2021 gestellten Textänderungsantrag zurück.

Es wird weder ein Ablehnungs- noch ein Textänderungsantrag gestellt.

Damit ist das Postulat dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4876. 2020/435**Postulat der SP-, Grüne- und GLP-Fraktion und der Parlamentsgruppe EVP vom 30.09.2020:****Konzept für eine gut sichtbare und intuitiv verständliche Farbgestaltung und Signalisation der Velodirekt Routen gemäss Velorouten-Initiative**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Simone Brander (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 2997/2020).

Derek Richter (SVP) begründet den von Stephan Iten (SVP) namens der SVP-Fraktion am 28. Oktober 2020 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 99 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4877. 2020/451**Postulat von Martina Zürcher (FDP) und Severin Pflüger (FDP) vom 21.10.2020: Aufhebung von Halteverboten entlang von Tempo 30-Zonen ohne öffentlichen Verkehr**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Martina Zürcher (FDP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3063/2020).

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 50 gegen 64 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat

4878. 2020/472**Postulat von Dr. Mathias Egloff (SP), Markus Knauss (Grüne) und 4 Mitunterzeichnenden vom 28.10.2020: Sicherstellung einer Parkierung von Fahrzeugen innerhalb der Markierungen**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Dr. Mathias Egloff (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3114/2020).

Dominique Zygmunt (FDP) begründet den namens der FDP-Fraktion am 11. November 2020 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 65 gegen 52 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4879. 2020/488

Interpellation von Përparim Avdili (FDP) und Dr. Frank Rühli (FDP) vom 04.11.2020: Vorbereitung der Stadt auf mögliche Stresssituationen, Mittel, Spielraum und Verfügungsgewalt für verschiedene Stressszenarien und Werkzeuge für die Analyse und Simulierung von Stresssituationen und Verfügbarkeit dieser Informationen für die Öffentlichkeit sowie Einbezug relevanter Partner für die Entwicklung der Szenarien

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation (STRB 487 vom 26. Mai 2021).

Dr. Frank Rühli (FDP) nimmt Stellung.

Das Geschäft ist erledigt.

4880. 2020/551

Postulat von Pascal Lamprecht (SP) und Stephan Iten (SVP) vom 02.12.2020: Einführung einer Parkleit-App, die in eine Verkehrsmittel-übergreifende Mobilitäts-App integriert ist

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Pascal Lamprecht (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3287/2020).

Urs Riklin (Grüne) begründet den von Res Marti (Grüne) namens der Grüne-Fraktion am 6. Januar 2021 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 91 gegen 24 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4881. 2020/552

Postulat von Marco Geissbühler (SP), Pascal Lamprecht (SP) und 18 Mitunterzeichnenden vom 02.12.2020: Einbezug der Sozialpartner im Detailhandel in das Bewilligungsverfahren für Sonntagsverkäufe

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Marco Geissbühler (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3288/2020).

Severin Pflüger (FDP) begründet den namens der FDP-Fraktion am 6. Januar 2021 gestellten Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 68 gegen 47 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

4882. 2021/2

**Motion von Stephan Iten (SVP) und Roger Bartholdi (SVP) vom 06.01.2021:
Festlegung von mindestens 13 Standorten für Quartier- und Regionalwachen und
mindestens 3 Stützpunktstandorten der Stadtpolizei, Ergänzung der Allgemeinen
Polizeiverordnung (APV)**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme der Motion ab.

Stephan Iten (SVP) begründet die Motion (vergleiche Beschluss-Nr. 3430/2021).

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Die Motion wird mit 16 gegen 98 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat

4883. 2021/5

**Postulat von Maya Kägi Götz (SP), Markus Knauss (Grüne) und 3 Mitunterzeichnenden vom 06.01.2021:
Einführung eines Nachtfahrverbots für Motorfahrzeuge innerhalb des Perimeters
Langstrasse, Limmatstrasse, Radgasse und SBB-Gleisfeld**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Maya Kägi Götz (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3433/2021) und zieht es zurück.

Mitteilung an den Stadtrat

4884. 2021/10

**Postulat von Stephan Iten (SVP) und Derek Richter (SVP) vom 06.01.2021:
Miete von Parkplätzen in privaten Parkhäusern als Ersatzangebot für die
oberirdisch ersatzlos aufgehobenen weissen und blauen Parkplätze**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Stephan Iten (SVP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3438/2021).

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 16 gegen 97 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat

E i n g ä n g e

An den nachfolgenden Texten werden keine sprachlichen Korrekturen vorgenommen.

4885. 2022/23

Postulat von Matthias Renggli (SP), Severin Meier (SP) und 11 Mitunterzeichnenden vom 19.01.2022:

Begrünung der Dächer und Wände der Tram- und Bushaltestellen

Von Matthias Renggli (SP), Severin Meier (SP) und 11 Mitunterzeichnenden ist am 19. Januar 2022 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Dächer und Wände von bestehenden und neuen Tram- und Bushaltestellen, unter Einbezug der Bevölkerung, begrünt werden können.

Begründung:

Die VBZ testen derzeit verschiedene Substrate und Substrataufbausysteme, um herauszufinden, welche sich langfristig auf Haltestellendächern am besten bewähren. Für das Pilotprojekt wurden zwei Haltestellendächer mit je neun Trögen mit passendem Substrat befüllt und bepflanzt. Die Pflanzen dienen Insekten als Schutzort und Nahrung, binden Feinstaub und Luftschadstoffe und können Regenwasser speichern. Damit leistet die Begrünung einen Beitrag zur Beschattung und Kühlung der Umgebung und hilft, Hitze zu mindern. Um die Wirkung der Bepflanzung auf das Umgebungsklima zu erfassen, werden auch die Temperaturen unter den Dächern mittels Sensoren erfasst. Nach einer Testphase und Beobachtungszeit von rund einem Jahr soll eine Zwischenbilanz gezogen und über den weiteren Verlauf des Projekts entschieden werden. Gemäss Aussage von VBZ-Direktor Dr. Marco Lüthi wird die Begrünung jedoch ausschliesslich auf neu erbauten Haltestellendächern umgesetzt.

Mit diesem Vorstoss soll erreicht werden, dass der spannende Ansatz nicht nur neuen Haltestellendächern vorbehalten bleibt, sondern auch auf bestehende Dächer und Wände von Tram- und Bushaltestellen ausgedehnt wird, sofern diese in den nächsten fünf Jahren nicht erneuert werden und die Statik es erlaubt. Die Lebensdauer der Infrastruktur ist zu lang, um zuzuwarten, bis alle Dächer erneuert worden sind. Dies gilt besonders für grossflächige und massive Dachkonstruktionen wie z.B. beim Bucheggplatz.

Neben den Haltestellendächern bieten auch die Wände der Haltestellen – insbesondere Rückwände und Seitenwände – interessante Möglichkeiten für vertikale Begrünungen, beispielsweise mit Moosen, Efeu, Flechten, Wildem Wein, Clematis, Blauregen, Spalierbäumen, etc.

Bei Haltestellen, bei welchen die Insel nachträglich verbreitert wurde (z.B. Radiostudio), könnten Pflanzen zudem als Gestaltungselement verwendet werden, um zu verhindern, dass Personen hinter der Rückwand des Unterstandes entlang gehen.

Bei der Umsetzung dieser Massnahmen ist zu prüfen, ob die Stadtbevölkerung bzw. «Urban Gardeners» einbezogen werden können und beispielsweise die Verantwortung und Pflege für eine bestimmte Begrünung übernehmen können. Geeignet dafür dürften insbesondere die Wände und der Platz neben Wänden sein.

Mitteilung an den Stadtrat

4886. 2022/24**Postulat von Severin Meier (SP), Pascal Lamprecht (SP) und 7 Mitunterzeichnenden vom 19.01.2022:
Prüfung von Gebieten zur Realisierung von mindestens zwei Quartierblöcken als Pilotprojekte ab 2024**

Von Severin Meier (SP), Pascal Lamprecht (SP) und 7 Mitunterzeichnenden ist am 19. Januar 2022 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, auf welchen Gebieten der Stadt mindestens zwei Quartierblöcke als Pilotprojekte ab spätestens 2024 realisiert werden können.

Begründung:

Im kommunalen Richtplan Verkehr ist unter 5.4 (4) festgehalten: «Die Stadtquartiere sind in kleinere Quartierblöcke aufzuteilen. Diese Quartierblöcke richten sich am Verlauf der überkommunalen Strassen aus. Innerhalb dieser Quartierblöcke ist der quartierfremde motorisierte Individualverkehr grundsätzlich verboten. Ausnahmen gelten für Zubringerdienste und Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Die Einfahrt in einen Quartierblock hat möglichst von der nächsten Quartierblockgrenze her zu erfolgen.» Diese Bestimmung erlaubt es, Quartierzonen vom Durchgangsverkehr zu befreien und somit zu beleben. Auch für den quartierbezogenen Verkehr, wie für Anwohner:innen und Kund:innen innerhalb des Quartierblocks, ist dies mit Vorteilen verbunden.

In Barcelona sind die Quartierblöcke bereits ein Erfolg, in Zürich sollen sie es sobald wie möglich auch werden. Deshalb gilt es nun, die entsprechende Bestimmung im kommunalen Richtplan rasch umzusetzen. Als erster Schritt sind dafür geeignete Gebiete zu definieren und als Pilotprojekte zu realisieren.

Eine Möglichkeit für die Umsetzung von Quartierblöcken könnte beispielsweise das Gebiet der Wohnsiedlung Riedtli zwischen der Winterthurer-, Riedtli- und Röslistrasse sein. Eine weitere Möglichkeit für einen Quartierblock könnte das Gebiet sein, welches durch die Badener-, Flur-, Rautistrasse und den Letzigraben abgegrenzt wird.

Mitteilung an den Stadtrat

Die zwei Postulate werden auf die Tagliste der nächsten Sitzung gesetzt.

K e n n t n i s s e n**4887. 2021/394****Schriftliche Anfrage der SP-, FDP-, Grüne- und GLP-Fraktion vom 29.09.2021:
Einreichung von Vorstössen durch Ausländerinnen und Ausländer, Haltung des Stadtrats betreffend Einführung eines solchen Vorstosses und Beurteilung des Nutzens für dieses Mitgestaltungsinstrument**

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 3 vom 5. Januar 2022).

4888. 2021/408**Schriftliche Anfrage der SVP-Fraktion vom 06.10.2021:
Aktion der «Extinction Rebellion» vom 4. Oktober 2021, Hintergründe zu den bei der Polizei vorliegenden Informationen, den Bewilligungen und Botschaften im Vorfeld der Aktion sowie Strategie, Vorgehen und Massnahmen der Polizei im Rahmen der durchgeführten und den künftigen Aktionen**

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 4 vom 5. Januar 2022).

4889. 2021/409

Schriftliche Anfrage von Sibylle Kauer (Grüne) und Barbara Wiesmann (SP) vom 06.10.2021:

Ökologisch wertvolle Grünflächen in der Stadt, Strategie zur Erhaltung solcher Flächen und Kriterien für die Beurteilung der Schutzwürdigkeit sowie Konsequenzen für die Eigentümerschaft und die Stadt bei einer festgestellten Schutzwürdigkeit bezüglich Erhalt der Biodiversität oder Einschränkung der Bebaubarkeit

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 5 vom 5. Januar 2022).

4890. 2021/430

Schriftliche Anfrage von Luca Maggi (Grüne), Felix Moser (Grüne) und 14 Mitunterzeichnenden vom 03.11.2021:

Observationen von Sozialhilfebeziehenden, Gründe für die Observationen, Richtlinien und Weisungen für Observationsanträge, Grundsätze betreffend unangemeldete Hausbesuche, Hilfsmittel und Vorgehensweisen sowie Einsätze der Inspektorinnen und Inspektoren in anderen Gemeinden

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 7 vom 5. Januar 2022).

4891. 2021/230

Weisung vom 02.06.2021:

Grün Stadt Zürich, Förderprogramm «Mehr als Grün», Objektkredit

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 3. November 2021 ist am 10. Januar 2022 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 26. Januar 2022.

4892. 2021/231

Weisung vom 02.06.2021:

Grün Stadt Zürich, Förderprogramm «Vertikalbegrünung», Objektkredit, Abschreibung einer Motion

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 3. November 2021 ist am 10. Januar 2022 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 26. Januar 2022.

Nächste Sitzung: 26. Januar 2022, 17 Uhr.